

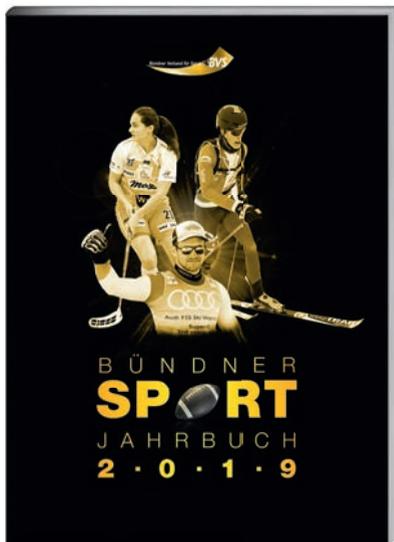
# NEUERSCHEINUNGEN 2019/2020

somedia  
BUCHVERLAG

[www.somedia-buchverlag.ch](http://www.somedia-buchverlag.ch)

# BÜNDNER SPORT JAHRBUCH 2019

---



**BÜNDNER VERBAND FÜR SPORT  
UND ANITA FUCHS**

ca. 270 Seiten, gebunden  
ISBN 978-3-907095-08-9  
CHF 45.–, EUR 44.75 (D)

Als erster Kanton der Schweiz veröffentlichte Graubünden sein eigenes Jahrbuch zum Sportgeschehen. Der Bündner Verband für Sport und der Somedia Buchverlag verlegen jährlich das «BÜNDNER SPORT JAHRBUCH». Die ersten fünf Bücher sind sehr erfolgreich 2014/2015/2016/2017/2018 erschienen.

**Inhalt 2019:**

- Editorials Thomas Gilardi (BVS/ Herausgeber), Hanspeter Lebrument (Verleger Somedia), Jon Domenic Parolini (Regierungsrat)
- Bündner Sportnacht
- Porträts Top-Sportler und Top-Mannschaften
- Top-Events
- Kanton Graubünden
- Beiträge der Sportverbände und -vereine
- BVS-Partner
- Sport-/Talentschulen
- Bündner Meister
- Sport vor 10, 20, 30 und 40 Jahren
- Sponsoren- und Dankesseiten

---

Günstiges Sammler-Kombiangebot

«BÜNDNER SPORT JAHRBÜCHER»

2014, 2015, 2016 UND 2017

ISBN 978-3-906064-48-2

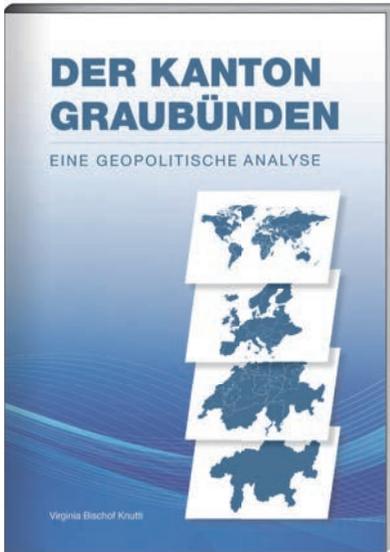
zum Sammlerpreis CHF 95.00

Bereits erschienen: Bündner Sport Jahrbuch 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 / jeweils CHF 45.00



# DER KANTON GRAUBÜNDEN – EINE GEOPOLITISCHE ANALYSE

---



**VIRGINIA BISCHOF KNUTTI**

234 Seiten, Broschur

ISBN 978-3-907095-11-9

CHF 29.–, EUR 27.50 (D)

Geopolitik und Graubünden – a priori eine merkwürdige Zusammenfügung.

Geopolitik ist im Schweizer deutschsprachigen Raum weder sonderlich bekannt noch sonderlich beliebt. Tatsächlich hat man ihr seit jeher Wirtschaftsanalysen vorgezogen. Das kann sich aber ändern.

Die Autorin nimmt die Leserinnen und Leser auf eine virtuelle Reise durch Graubünden mit und zeigt auf, welchen Nutzen Graubünden aus der Geopolitik ziehen kann. Wir machen Station auf den Alpenpässen, in den wenigen Städten und zahlreichen Dörfern, passen uns jeweils der Lokalsprache an, verschieben den Verkehrsknotenpunkt des Kantons, bauen neue Bahnverbindungen, gründen eine Universität, erfinden neue Wirtschaftszweige, schmieden nähere Beziehungen mit den Grenzregionen, versuchen, die Kontrolle über die eigenen natürlichen Ressourcen zurückzuerlangen, nehmen die Entwicklung der Europäischen Union vorweg und gehen den Klimazielen von Paris auf den Grund.

Geopolitik und Graubünden – eine notwendige Zusammenfügung.



## **DIE AUTORIN**

Aufgewachsen in der Nähe von Lausanne. Mit vierundzwanzig zog sie in die Deutschschweiz, heiratete und arbeitete im kaufmännischen Bereich. Parallel dazu leistete sie Militärdienst in der Luftwaffe. Mit sechsunddreissig ergriff sie die Militärkarriere. Als Berufsoffizier der Luftwaffe arbeitete sie zuerst als Instruktorin, dann als stellvertretende Verteidigungsattachée in Ungarn und schliesslich als Stabsmitarbeiterin. Parallel dazu studierte sie Politikwissenschaft und Internationale Beziehungen am französischen Institut IRERIE.

# FRIDA UND DIE MIGRANTINNEN

---



**VERENA HARTMANN-ROFFLER**

212 Seiten, Broschur

ISBN 978-3-907095-05-8

CHF 34.–, EUR 32.50 (D)

---

Weitere Bücher der Autorin

**BÜGELTISCH UND PFARRKÜCHE**

ZWEI FRAUENPORTRÄTS

ISBN 978-3-906064-58-1, CHF 34.–, EUR 33.50

**AM CARRERABACH**

EINE FAMILIENGESCHICHTE

ISBN 978-3-906064-27-7, CHF 34.–, EUR 33.50

---

Nach ihrer Pensionierung beginnt Frida zu malen. Oft malt sie im Freien, wo sie eines Tages Sarah begegnet. Die beiden Frauen treffen sich immer wieder. Nach und nach erfährt Frida, dass Sarah aus Ägypten stammt und jetzt zusammen mit ihrem syrischen Mann in einer Asylunterkunft wohnt. Frida beginnt, die beiden in Deutsch zu unterrichten.

Bald spricht sich dies herum. Hana, Mahtab, Araya und Cennet sind weitere Schülerinnen. Nach dem Unterricht erzählen die Frauen oft von früher und lassen Frida in eine ihr unbekannte Welt eintauchen. Die Migrantinnen berichten jedoch auch über ihre täglichen Schwierigkeiten – mit den Behörden, dem Schulsystem, der Suche nach Arbeit.

Ihre Vorstellungen vom Leben im neuen Land und die Wirklichkeit klaffen oft auseinander. Auch Fridas Mann Johannes ist frisch pensioniert. Die Gestaltung eines gemeinsamen Seniorenlebens will ihnen nicht auf Anhieb gelingen.

Manchmal wachsen Frida die Dinge über den Kopf. Sie nimmt sich Auszeiten, reist zu ihrer Freundin Carla nach Dänemark, lässt sich von ihrem Mann dazu überreden, mit nach Teneriffa zu kommen und macht mit Carla eine mehrtägige Wanderung durch Grönlands Süden. Das unbewohnte Land, das sie durchwandern, ist für die beiden Frauen faszinierend und bedrohlich zugleich. Sie lernen durchzuhalten und sehen danach gelassener in die Zukunft.

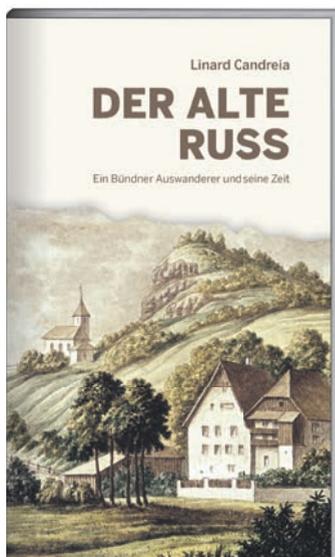


## DIE AUTORIN

Aufgewachsen in Zürich, Wettingen, Freienbach, Neuhausen. Mit sechzehn wollte sie die Welt erkunden. Ein Jahr lebte sie in Frankreich, ein Jahr in den USA, zwanzig Jahre in Dänemark. Sie heiratete, zog zwei Kinder gross, arbeitete in ihrem Beruf, bildete sich weiter. Mit vierzig war sie zurück in der Schweiz. Der Job als Laborleiterin beanspruchte sie bis zur Pensionierung. Danach widmete sie sich vermehrt dem Schreiben. Es folgte ein zweijähriges Studium «Literarisches Schreiben» an der Schule für angewandte Linguistik in Zürich.

# DER ALTE RUSS – EIN BÜNDNER AUSWANDERER UND SEINE ZEIT

---



## LINARD CANDREIA

200 Seiten, Broschur  
ISBN 978-3-907095-06-5  
CHF 25.–, EUR 24.50 (D)

E-Book ISBN 978-3-907095-10-2  
CHF 19.–, EUR 19.99 (D)

Peter Petrowitsch Balzer (1797–1883), Sohn eines Müllers und Kleinbauern aus Alvaneu-Bad, emigriert mit siebzehn in Begleitung eines Engadiners nach Odessa, wo der aufgeweckte Junge eine Lehre als Bäcker-Konditor absolviert. In Odessa kommt es zu einer Begegnung mit Zar Alexander. Jahre später in Moskau heiratet der tüchtige Bündner Zuckerbäcker die reiche Karoline von Erasmus. Der einzige Sohn, Alphons, studiert in München Ingenieurwissenschaften und wird am Ausbau der Bündner Pässe massgeblich beteiligt sein. Nach dem frühen Tod von Karoline beschliesst Peter, in sein Heimatdorf zurückzukehren. Der Bauer und Autodidakt beschäftigt sich nebenbei mit der Homöopathie und praktiziert diese im Albulatal. Während seiner Zeit in der Fremde und in der Heimat kommt es zu häufigen Begegnungen mit anderen Russlandemigranten.

Der Text zeichnet Balzers langes Leben aufgrund von Quellen nach und stellt es in seine historische Zeit.

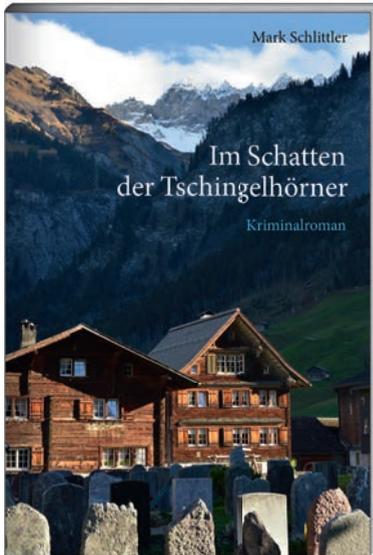


## DER AUTOR

Linard Candreia, Bürger von Stierva/Graubünden, in Tiefencastel aufgewachsen, wohnt in Laufen/Baselland. Sekundarlehrer am Progymnasium Laufental Thierstein, Landrat, Autor von «Zurück nach Marmorera» und «Hanna la Tirolra – Hanna die Südtirolerin». 2015 erhielt er den Anerkennungspreis des Kantons Graubünden.

# IM SCHATTEN DER TSCHINGELHÖRNER

---



## MARK SCHLITTLER

156 Seiten, Broschur

ISBN 978-3-907095-12-6

CHF 19.90, EUR 18.50 (D)

Kriminalkommissar Ruedi Elmer ist gelangweilt. Bis auf das Verteilen von Parkbussen und die Suche nach entlaufenen Katzen gibt es im Glarnerland nichts zu tun. Zu wenig für den jungen und abenteuerlustigen Elmer, der den spannungsgeladenen Alltag eines New Yorker Polizisten gewohnt ist.

Auch als der somalische Asylant Hanad Jama als vermisst gemeldet wird, scheint es sich um einen Routinefall zu handeln. Doch Jamas Freunde können sich nicht erklären, wieso er hätte verschwinden sollen. Angetrieben von einem unguuten Gefühl, stellt Elmer Nachforschungen an und stösst auf verdächtige Personen aus der Vergangenheit des Verschwundenen.

Dann taucht Jamas Leiche in Elm auf. Und der Fall erscheint in einem völlig neuen Licht.

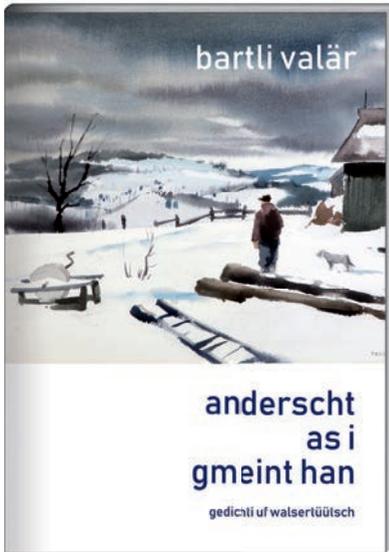


## DER AUTOR

Mark Schlittler, geboren 2000, stammt aus Niederurnen «im schönen Glarnerland», wie er sagt. Er ist ein begeisterter Basketballer, und die Musik ist ein wichtiger Bestandteil seines Lebens. Seinen ersten Kriminalroman – oder wie er es auch bezeichnet – seinen ersten grossen Text hat er im Rahmen seiner Maturaprüfung geschrieben.

# ANDERSCHT AS I GMEINT HAN – GEDICHTLI UF WALSSERTÜTSCH

---



## BARTLI VALÄR

96 Seiten, gebunden, mit CD

ISBN 978-3-907095-13-3

CHF 25.–, EUR 24.– (D)

Bartli Valär beackert hier ein neues Feld: «Anderscht as i gmeint han» sind Gedichte, aus dem Leben gegriffen, aus seinem und dem anderer: Das geschiedene Paar wird beschrieben, die gestorbene Grossmutter, der Mann, der an der Börse alles verloren hat, aber auch der Bub, der das Edelweiss nicht aus der steilen Felswand pflücken möchte. Nicht immer nur lustig, aber treffend und berührend. Mit feinsinnigen Beobachtungen, ergreifenden Schicksalen, persönlichen Erlebnissen und humorvollen Situationen zeigt Bartli Valär auf, dass Walserliteratur nicht nur mit wehmütigen Erinnerungen aus der Vergangenheit einhergehen muss. Der Lauf der Dinge, Konflikte, Verlust, Wut, Tod, Scheidungen und Schicksale, aber auch Hoffnung, Ironie und natürlich Lächeln gehören dazu.

Auf der beigelegten CD hat er 14 der Texte vertont, dies in allen möglichen Stilen: Von Blues über Folk und Pop bis hin zu Ballade, Jodel und Chanson, genauso vielseitig wie die Gedichte selber.



## DER AUTOR

Der Autor Bartli Valär ist geboren als Coni Allemann 1963 in Klosters, wo er heute mit seiner Familie lebt. Er ist bekannt als Prättigauer Urgestein mit seinen Liedern und Sketchen durch unzählige Auftritte auf Bühnen und am Radio. 8 CDs, 300 Lieder, 15 abendfüllende Bühnenprogramme und mittlerweile 4 Bücher hat er herausgegeben. Der Erfinder des Wortes «Züzis» zeigt sich nicht nur im Wort, sondern auch in der Schrift gewandt und vielseitig.

# DER SCHIEFE KIRCHTURM – SCHRÄGE GESCHICHTEN

---



**HOLGER FINZE-MICHAELSEN**

136 Seiten, Broschur

ISBN 978-3-907095-09-6

CHF 25.–, EUR 24.– (D)

Mit einem Seufzer nahm Bärtsch das Telefon ab: «Reformiertes Pfarramt Chur.»

«Hören Sie gut zu. Sie werden morgen im Heilig-Abend-Gottesdienst nackt in der Kirche erscheinen. Ich mache keinen Spass. Sie werden es in Ihrem eigenen Interesse tun, oder sagen wir: im Interesse Ihrer Kirche.»

Die «schrägen Geschichten» erzählen, wie so manches ungewollt krumm laufen, verdreht und verbogen herauskommen und aus dem Lot geraten kann. Oder allzu kerzengerade sein will. Geschichten, die mit einer kräftigen Portion Ironie gewürzt sind.

---

Weitere Bücher des Autors

**GRAUER NOVEMBERMORGEN**  
DIE GESCHICHTE EINES MORDES  
IM PRÄTTIGAU

ISBN 978-3-906064-45-1, CHF 24.–, EUR 23.80

**REFORMIERT IM PRÄTTIGAU**  
GEMEINDEN – GESTALTEN – KIRCHEN –  
GESCHICHTE

ISBN 978-3-906064-85-7, CHF 39.80, EUR 39.50



## DER AUTOR

Holger Finze-Michaelsen, Jg. 1958, stammt aus Ostfriesland an der Nordseeküste. Während 35 Jahren war er reformierter Gemeindepfarrer in Zweisimmen BE und in den Prättigauer Gemeinden St. Antönien, Schiers und Jenaz/Buchen. Vom promovierten Kirchenhistoriker stammen zahlreiche Publikationen zur Historie Graubündens, daneben auch Bücher mit Geschichten. Seit 2018 arbeitet er als Autor und lebt in Igis (Landquart). Er ist verheiratet und Vater von fünf erwachsenen Kindern.

# MEIN WEG ZU PADRE PIO

---



## MARKUS TIMO RÜEGG

ca. 200 Seiten, gebunden  
ISBN 978-3-907095-15-7  
CHF 29.90, EUR 27.50 (D)

E-Book ISBN 978-3-907095-16-4  
CHF 19.90, EUR 18.99 (D)

Markus Timo Rüegg wuchs in Benken im Kanton St. Gallen auf.

In «Mein Weg zu Padre Pio» beschreibt er seine Kindheit und Jugendzeit.

Als Sohn eines Lehrers musste er zwei Jahre lang zum eigenen Vater in die Primarschule. Schon früh wurde ihm der familiäre und gesellschaftliche Druck im kleinen Dorf im Linthgebiet zu gross. Er besuchte drei Jahre lang die Klosterschule in Näfels im Kanton Glarus. Eigentlich hätte er Pfarrer oder zumindest Lehrer werden sollen. Aber Markus Timo rebellierte. 1980 schickten ihn seine Eltern in der Hoffnung auf Besserung auf eine Pilgerreise nach San Giovanni Rotondo in Süditalien. Dort ging er statt zur Messe in die Padre-Pio-Kirche ins Dorf und lernte Anna Pia kennen. Er versprach ihr, zurückzukehren. Einige Monate später verliess er als 16-Jähriger das Elternhaus in Benken und war während vier Monaten unauffindbar. In San Giovanni Rotondo schlug er sich in dieser Zeit als Fussballer, Fassadenmaler und Weinmacher-Gehilfe durch. «Mein Weg zu Padre Pio» ist eine faszinierende und spannende Lebensgeschichte, die sich für Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen gut liest. Das Werk erscheint im Frühjahr 2020 auch in Italienisch.



## DER AUTOR

Markus Timo Rüegg (\*26. Mai 1965) lebt und arbeitet als Autor, Fotograf und Journalist in Uznach SG. Von 1997 bis 2017 führte er als Inhaber die Kunstgalerie zur grünen Tür. Von Rüegg erschienen «Das versteckte Mikrophon» (1990), «Dreiecksgeschichten» (1991), «Einsatzgeschichten» (2017) sowie die Monografien über den Kunstmaler Constantin Polastri (2003) und den Objektkünstler Bernhard Licini (2006). Seit 1993 arbeitet er als Journalist und Fotograf für die Tageszeitung «Die Südostschweiz».

# SELBSTDIAGNOSE MIDLIFE-CRISIS – BLICK HINTER BÜRGERLICHE ALLTAGSKULISSEN

---



## PESCHE LEBRUMENT

152 Seiten, Broschur

ISBN 978-3-907095-18-8

CHF 24.–, EUR 23.– (D)

Ich: «Es geht um die Frage, ob jeder Moment unendlich wertvoll oder völlig bedeutungslos ist.» Sie: «Verstehe ich nicht.» Ich: «Ich habe das Gefühl, die Zeit kaut einmal kurz auf mir herum und spuckt mich dann ins Nichts. Spielt es also eine Rolle, was ich überhaupt mache?»

Der Autor Pesche Lebrument hat beschlossen, dass er jetzt eine Lebenskrise hat. Er hinterfragt den bürgerlichen Alltag. Im digitalen Zeitalter muss er alle Welt daran teilhaben lassen, wenn auch nur in Buchform.

Das Buch basiert auf den «Südostschweiz»-Zeitungskolumnen.



## DER AUTOR

In Graubünden ist er geboren, Pesche Lebrument, 1973. Er lernte Primarlehrer und landete wie die meisten seiner Artgenossen im Journalismus. Er war Mitbegründer des Fernsehsenders TV Südostschweiz, schrieb für verschiedene Zeitungen, machte Hörspiele fürs Radio und fristet derzeit eine Existenz als Chefredaktor beim «Bündner Tagblatt.» Berge erachtet Lebrument als unsortiertes Gestein, deshalb zog es ihn wohntechnisch an den Bodensee.

# TOMILS, SOGN MUREZI – EIN KIRCHLICHES ZENTRUM IM FRÜHMITTELALTERLICHEN GRAUBÜNDEN



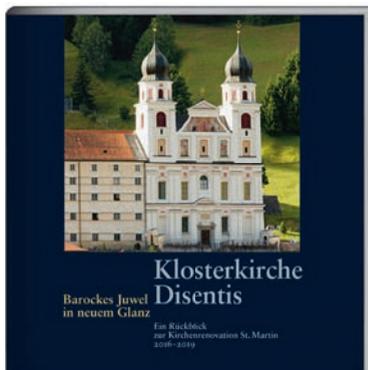
HRSG. ARCHÄOLOGISCHER  
DIENST GRAUBÜNDEN /  
INSTITUT FÜR KULTUR-  
FORSCHUNG GRAUBÜNDEN  
Broschur, 3 Bände im Schubler  
ISBN 978-3-907095-14-0  
CHF 68.–, EUR 65.– (D)

Von 1994 bis 2011 haben im bündnerischen Tomils archäologische Ausgrabungen die im Baubestand einzigartige Kirchenanlage von Sogn Murezi zutage gefördert. Als deren Begründer ist die Familie der Zacconen identifiziert, die vom 6. Jh. – 8. Jh. die höchsten weltlichen und geistlichen Ämter in Churrätien innehatte. Zum Gebäudeinventar zählt eine Kirche mit zugehörigen Wohn- und Wirtschaftsbauten, die mehrfach nach den veränderten Bedürfnissen der Benutzer angepasst und umgebaut wurden. Der hervorragende Erhaltungszustand der Räume und deren Einrichtung ist für die Schweiz von höchstem Seltenheitswert. Die archäologischen Befunde setzen sich bis ins 15. Jh. fort. Zu der erst im 16. Jh. aufgegebenen Friedhofskirche sind über 400 Gräber dokumentiert. Im Buch werden die architekturgeschichtlichen, funktionalen und liturgischen Aspekte mit reicher Bebilderung vorgestellt und – immer mit den historischen Bezügen – erläutert. Neben der luxuriösen Bauweise zeugt auch das reiche und für Graubünden exzeptionelle Fundmaterial von der Macht der damaligen Besitzer. Beiträge zu den historischen Quellen und den anthropologischen Untersuchungen vervollständigen dieses Standardwerk zur frühmittelalterlichen Kirchenarchäologie.



# KLOSTERKIRCHE DISENTIS – BAROCKES JUWEL IN NEUEM GLANZ

---



## KLOSTERKIRCHE DISENTIS

264 Seiten, gebunden  
ISBN 978-3-7298-1204-8  
CHF 85.–, EUR 80.– (D)  
Erscheint im Juni 2020

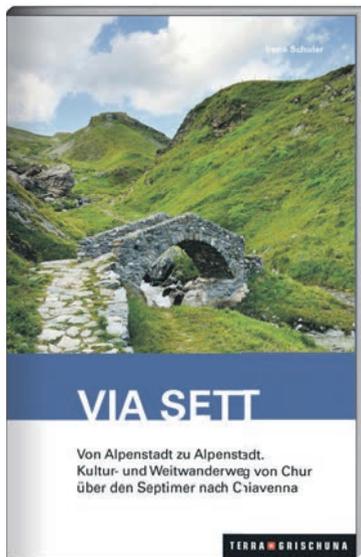
Auch in Englisch und Italienisch  
erhältlich!

Die Geschichte des Benediktinerklosters Disentis nimmt ihren Anfang vor 1400 Jahren. Die barocke Anlage mit der Klosterkirche Sogn Martin wurde 1712 fertig erstellt und eingeweiht. Wenige Jahrzehnte später, 1799 und 1848, wurde das Kloster ein Raub der Flammen. Unter schwierigsten finanziellen und politischen Verhältnissen wurde ein Neubau nach historischem Vorbild in Angriff genommen und Anfang des 20. Jahrhunderts beendet. Beinahe 100 Jahre später wurde eine gründliche Innen- und Aussenrenovierung der barocken Klosterkirche dringend nötig, da die Fassaden zu bröckeln begannen und sich immer mehr Risse im Gewölbe zeigten. Im Sommer 2016 wurde mit der Sanierung der Aussenfassaden begonnen und seit Herbst 2017, nach Entfernen von Gerüst und Sichtschutz, zeigt sich die Fassade in neuem altem Glanz. Anfang 2018 begannen die anspruchsvolle Sanierung und Innenrestaurierung der barocken Klosterkirche. Ein Unterfangen, das öfters einer Wundertüte glich, wie Architekten und Restauratoren feststellten. Nach zwei Jahren intensiver Arbeit zeigt sich die barocke Klosterkirche wieder in ihrer alten Schönheit, gepaart mit den Anforderungen der heutigen Zeit. Ein barockes Juwel erstrahlt von Neuem.



# WANDERFÜHRER VIA SETT

---



**IRENE SCHULER**

ca. 190 Seiten, Broschur

ISBN 978-3-7298-1203-1

CHF 29.–, EUR 27.50 (D)

Die Via Sett führt in sieben Etappen von Chur auf die Lenzerheide, durchs Surses nach Bivio und über den Septimer ins Bergell nach Chiavenna.

Bereits in der Römerzeit war der Septimer einer der bedeutendsten Alpenübergänge. Im Mittelalter bescherte der Pass dem Bischof von Chur Reichtum. Könige, Heere, Pilger und Händler überquerten die Alpen via Septimer.

Dieser Wanderführer enthält neben Informationen zur Geschichte und Gegenwart der Septimeroute einen umfangreichen Service-Teil. Hintergrundberichte von Fachleuten, unter anderem zur historischen Bedeutung des Septimers oder zu den drei Sprach- und Kulturräumen, bieten fundierte Einblicke.

Zu entdecken gibt es vieles, darunter die Altstädte von Chur und Chiavenna, die Klosterkirche Churwalden, den Parc Ela – der grösste Naturpark der Schweiz mit dem sonnenverwöhnten Hochtal Surses, einst Wirkungsstätte von Giovanni Segantini. Im Bergell das historische Passdorf Casaccia, das Atelier von Giovanni Giacometti in Stampa oder die römische Talsperre «Müraia» bei Promontogno. Spektakulär sind die tosenden Wasserfälle von Acquafreggia und die Gletschermühlen im Park «Marmite dei Giganti» bei Chiavenna. Ob luftgetrocknetes Bündlerfleisch im Churwaldnertal, eine soppa da giotta im Surses oder ein Stück Mascarpin im Bergell, die Via Sett bietet auch kulinarische Höhepunkte.



## DIE AUTORIN

Irene Schuler, geboren 1966, Geografin, leidenschaftliche Weitwanderin. Autorin Walsenweg Graubünden und Projektleiterin ApSvilup, Naturpark Parc Ela. Mit ihrer Familie und ihren Tieren lebt sie in Seewis, Graubünden. Sie ist ausserdem freie Mitarbeitende beim Magazin Terra Grischuna, Schwerpunkt Wandern.

# TERRA GRISCHUNA KALENDER 2020

---



Spiralbindung

ISBN 978-3-7298-1207-9

CHF 21.50, EUR 19.90 (D)

Der Klassiker – der Terra Grischuna Kalender 2020 enthält wieder 13 faszinierende neue Farbbilder. Im aktuellen Kalender sind Bilder aus dem Churer Rheintal, Prättigau, Schanfigg, Puschlav, Schams, Albulatal, Surses, Engadin und aus dem Bergell sowie aus der Surselva zu finden. Unseren Fotografen Rolf Canal und Armin Mathis ist es wiederum gelungen, die landschaftlichen Faszinationen unseres Kantons in stimmungsvollen Bildern festzuhalten.

Dieser rein bündnerische Wandkalender erscheint bereits seit über 40 Jahren und gehört zu den beliebtesten Kalendern Graubündens.

Die Auflage des Terra Grischuna Kalenders ist limitiert. Format H 22,5 x B 31 cm

---

## MACHEN SIE EINE FASZINIERENDE ENTDECKUNGSREISE DURCH GRAUBÜNDEN:

Mit der «Terra Grischuna» – Die Bündner Zeitschrift für Natur, Kultur und Freizeit.

**SCHNUPPERABO NUR CHF 25.–**

Bestellen Sie gleich jetzt unter [www.terragrischuna.ch](http://www.terragrischuna.ch)

**TERRA  GRISCHUNA**



# PLUSENERGIEBAU-GEBÄUDESTUDIE 2019



**GALLUS CADONAU, SOLAR  
AGENTUR SCHWEIZ HRSG.**  
145 Seiten, Broschur  
ISBN 978-3-7253-1070-8  
CHF 27.–, EUR 26.– (D)

PlusEnergieBau-Gebäudestudie 2019 der Solar Agentur Schweiz:

1. Zusammen mit der Haute École d'Architecture de Genève, Fachhochschule Nordwestschweiz, der Université de Genève und der Université Paris C erstellte die Solar Agentur Schweiz diese PEB-Gebäudestudie 2019.
2. Aufgrund von Art. 5 Abs. 2 der Bundesverfassung (BV, Grundsatz der Verhältnismässigkeit) wird das solare Energiepotenzial der Gebäude mit dem Effizienzpotenzial effizienter Minergie-P-Gebäude erstmals mit amtlich geeichteten Geräten erfasst und ausgewertet.
3. In vier Energieszenarien A bis D wird das enorme Energiepotenzial der Schweiz aufgezeigt. Mit zwei einfachen Gebäudemassnahmen (Minergie-P-Dämmung und ganzflächig-optimal integrierte solare Dachnutzung) können das Pariser Klimaabkommen bis 2045 umgesetzt und über 90% der CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert werden.
4. Statt wie in den vergangenen 25 Jahren 178 Mrd. Fr. für fossil-nukleare Energieimporte ins Ausland zu überweisen, wird der Bundesgesetzgeber ersucht, in die gewerbliche Gebäude-Inlandwertschöpfung zu investieren. In 25 Jahren führen diese Gebäudeinvestitionen zu 175 Mrd. Fr. Einsparungen/Einnahmen.
5. Dafür sind keine neuen Steuern – aber die konsequente Anwendung von Art. 5 Abs. 2 BV entsprechend der Rechtsprechung des Bundesgerichts (BGE 136 I 87 E. 3.2) – notwendig.



## DER AUTOR

Der Autor Gallus Cadonau, Jurist/Waltensburg/GR, Mitbegründer des CO<sub>2</sub>-neutralen Hotels Ucliva, Tour de Sol, Geschäftsführer Schweiz. Greina-Stiftung/Ausgleichsleistungen für geschützte alpine Flusslandschaften mit doppelter Nationalparkfläche; Projektleiter Solar Agentur mit Schweizer/Europ. Solarpreis. Auszeichnungen für Denkmal-, Landschafts- u. Umweltschutz sowie solare PlusEnergieBauten mit Europarat- und Terra Grischuna-Preis, 1998 K.H.Gyr-Preis für Pionierleistungen, 2011 Grosser Binding-Preis.

Edition Somedia

Edition Terra Grischuna

Edition Rüeegg



Erhältlich bei Somedia Buchverlag oder im Buchhandel  
[www.somedia-buchverlag.ch](http://www.somedia-buchverlag.ch), [info.buchverlag@somedia.ch](mailto:info.buchverlag@somedia.ch)  
Tel. 055 645 28 63

**somedia**  
BUCHVERLAG